

Infoheft

April - Juni 2024



Ab und an braucht die Vernunft eine Pause, damit Träume fliegen können.

Unbekannt

Die Fun-Walker stellen sich vor

Wir, die Fun-Walker, sind inzwischen 15 Frauen. Jeden Freitag ab 11 Uhr gehen wir, meist 8 – 10 Frauen, jede wie sie zeitlich kann, walken. Wir walken im Raum Weiden, Junkersdorf, Müngersdorf oder Brauweiler usw.. Wir walken fast ausschließlich im Grünen, über Wiesen, Felder und durch Wald, wie z. B. im Stadtwald, Äußerer Grüngürtel oder Glessener Höhe/Himmelsleiter.

Die Infos, wo der jeweilige Treffpunkt ist und Anderes, erfolgen über WhatsApp. Bei schlechtem Wetter fällt das „Walken“ bedauerlicherweise auch schon mal aus. Aber ansonsten walken wir frohgelaut und mitteilnehmend eine Runde im Grünen, meist um die 90 Minuten. Danach trinken wir noch Kaffee, um die gemeinsame Zeit bestgelaut abzuschließen.



Vera Meurer

Zweiter Bücherschrank

Es gibt einen zweiten Bücherschrank in Weiden.

Er steht im Fußgängerbereich hinter dem Rheincenter an der Kreuzung Ostlandstraße/Bunzlauer Straße, südlich der Überführung über die Ostlandstraße, gegenüber dem Jugendzentrum und dem Eingang zum Gelände des Georg-Büchner-Gymnasiums.



Dagmar Hellriegel

Rundgang durch Lövenich

Möchten Sie Sehenswertes in Lövenich entdecken? Das SeniorenNetzwerk Weiden lädt Interessierte zu einem Rundgang durch Lövenich ein. Im Ortskern erkunden Sie die frühere Dorfstraße, die Severinskirche, die drei tradierten Höfe mit Parkanlagen, die Einkaufszeile. Außerhalb davon überraschen Villenbebauung, Spuren der Ortsplanung der 30er Jahre, das von Rudolf Schwarz erbaute Doppelwohnhaus, das Gut Közal.



Treffzeit: Dienstag, 11. Juni 2024, 15:30 Uhr

Treffpunkt: Lövenich Ecke Brauweilerstraße/Karl-Kaulen-Straße, nahe der Haltestelle Zaunstraße der Buslinie 145.

Karin Steinhäuser

Präventive Hausbesuche - Chancen im Alter

Im eigenen Zuhause möglichst lange und selbständig zu leben, gehört zu den wichtigsten Wünschen im Alter. Die Präventiven Hausbesuche, die die Stadt Kölnerinnen & Kölnern ab 75 Jahren und neuerdings Bürgerinnen & Bürgern mit internationaler Familiengeschichte ab 70 Jahren anbietet, haben zum Ziel, dies zu ermöglichen.

Über welche Fragen möchten Sie als Betroffene/r persönlich informiert werden? Die Mitarbeitenden der Präventiven Hausbesuche beraten Sie u.a. über

- Hilfen der ambulanten und (teil)stationären Versorgung wie hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Pflegehilfsmittel, Wohnungssuche / Wohnungswechsel
- Finanzierungsmöglichkeiten und Behördenangelegenheiten z. B. Leistungen zur Pflegeversicherung, Renten, Antrag einer Pflegestufe
- Vorsorge: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung
- Freizeit wie SeniorenNetzwerke, Seniorenreisen, Sportangebote.



Die Präventiven Hausbesuche, ein Projekt der Kölner Offenen Altenarbeit, sind kostenlos, unabhängig und vertraulich. Für jeden Stadtbezirk gibt es eine Ansprechpartnerin / einen Ansprechpartner. Es handelt sich um Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter der Freien Wohlfahrtspflege in Köln und der Sozialbetriebe-Köln gGmbH, die im Auftrag der Stadt das Projekt ausführen. Stadtteil für Stadtteil schreiben sie die Bürgerinnen / Bürger ab 75 bzw. 70 Jahren zwecks Terminvereinbarung an. Schriftlich, telefonisch und zu Hause können Sie sich beraten lassen.

Nicole Angelbeck-Weisbarth, Ansprechpartnerin in Lindenthal (siehe Foto), Tel.: 0221 - 660 07615, nicole.angelbeck-weisbarth@asb-koeln.de, ist jederzeit offen für ein Gespräch, auch wenn Sie kein Schreiben erhalten haben.

Die Stadt Köln bewertet das Projekt Präventive Hausbesuche positiv. Es läuft Ende 2024 aus. Wie es 2025 weitergeht ist offen.

Karin Steinhäuser

Regelmäßige Aktivitäten

Stamm-tisch 1	montags 14:00 bis 16:00 Uhr	müllers garten café Iignystr. 93-95, K-Weiden Dagmar Freye Tel: 02234-72464 dagmarfrey@gmx.de
Stamm-tisch 2	montags 14:00 bis 16:00 Uhr	Bäckerei Kraus Brauweilerstr. 60, K-Lövenich Ute Tiby Tel: 02234-498364 utiby1945@gmail.com
Boule	donnerstags 15:00 Uhr je nach Witterung	Emil-Schreiterer-Platz, K-Weiden Ernst Theis Tel: 02234-6882878 ernst@theis.net
Männer-stamm-tisch	jeden 1. Mittwoch im Monat 18:30 Uhr	Hotel Triquetta, Aachener Str. 1128, K-Weiden Walter Fröhling Tel: 02234-72820 walter.froehling@ t-online.de
Kultur-kreis	jeden 2. Dienstag im Monat 10:00 Uhr	müllers garten café Iignystr. 93-95, K-Weiden Hans-Werner Fuchs Tel: 02234-47160 hans-wernerFuchs@ gmx.de
Kreativ-kreis	dienstags 09:30 bis 11:30 Uhr 09. und 23. April 07. und 21. Mai 04. und 18. Juni	Sozialraum Römer- Apotheke, Bunzlauer Str. 4, 4. Etage, K-Weiden Brigitte Unverhau Tel: 02234-498519
Fun-Walker	freitags 11:00 Uhr wechselnde Treffpunkte	Absprache erforderlich Vera Meurer Tel: 0178-5842435

Trifft
sich gut.
Senioren
Netzwerke
Köln

Jour Fixe	jeden 3. Dienstag im Monat 14:00 Uhr	Café Voosen Goethestraße 4, K-Weiden Ilse-Marie Post Tel: 02234-77810 ilse-mariep@web.de
------------------	---	--

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich alle 6 Wochen im Hause Fröhling, Arndtstraße 6.

Wir lesen und besprechen Bücher auch abseits der Bestsellerlisten. Unser letztes Buch war „Die Heimkehr“ von Bernhard Schlink.

Bei Interesse Info bei u.froehling@posteo.de oder 02234-72820

Ursula Fröhling



Seniorenkino-Köln im Filmpalast, Hohenzollernring 22-24

Der Filmpalast zeigt saisonale Filme an jedem 1. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr und 15:30 Uhr (Einlass 1 Std. vorher).

03. April: Weißt du noch? (Komödie)

08. Mai: Die Rumba-Therapie (Komödie)

05. Juni: Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry (Drama/Komödie)



Eintritt inkl. Kaffee und Kuchen 7 Euro,
mit KölnerLeben-Coupon 6 Euro.

Tickets entweder telefonisch unter 0221-27257717 (täglich ab 14:00 Uhr) oder vor Ort reservieren bzw. kaufen: www.cineplex.de/koeln

Informationen zu den Arbeitskreisen

Kinder- und Jugendprojekte

Aus dem SNW Weiden sind auch Netzwerker*innen im Jugendzentrum Weiden aktiv. Sie helfen und engagieren sich in unterschiedlichen Projekten, z. B. in einer Gartenwerkstatt am JuZe.

Informationen: Tel: 02234-942201, info@juze-weiden.jugz.de

Redaktionsgruppe

Es wird die Homepage des SeniorenNetzwerkes Weiden gepflegt und dieses Infoheft entwickelt. Kontakt: Dagmar Hellriegel, Tel: 02234-9499688 oder dhellriegel@gmx.de

Das **SeniorenNetzwerk Weiden** ist ein nicht eingetragener, gemeinnütziger Verein, der steuerliche Spendenquittungen ausstellen kann, die beim Finanzamt anerkannt werden. Postanschrift: Altenzentrum St. Josefsheim, c/o SNW, Aachener Str.1312, 50859 Köln

Das Netzwerk ist zur Deckung seiner Kosten für Verwaltung, Infoheft, zur Unterstützung einzelner Aktivitäten und für neue Projekte neben dem öffentlichen Zuschuss der Stadt auf **Spenden** angewiesen. Für eine finanzielle Unterstützung wären wir Ihnen dankbar.

Ihren Betrag überweisen Sie bitte auf unser Konto:

SeniorenNetzwerk Weiden, IBAN DE73 8306 5408 0004 8736 61

Wird eine Spendenquittung gewünscht, bitte in der Überweisung *Name und Anschrift* angeben.

„Alles im Grünen Bereich“ – Köln und seine Grüngürtel Teil 1

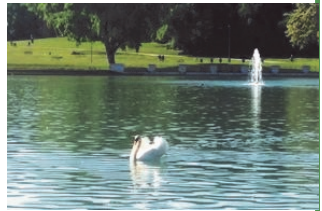
Mit einem großen Volksfest und unter lautem Rufen „Alaaf Cöln“ begann am 11. Juni 1881 der Abriss der großen Stadtmauer - das sichtbare Zeichen, dass Köln sich endlich aus dem Mittelalter befreit hatte. Gerade mal drei Stadttore und einige Reste der imposanten Mauer wurden verschont. Köln war 1815 zur preußischen Festungsstadt geworden, mit einem freien Schußfeld vor dieser Mauer, dem sog. Rayon, der nicht bebaut werden durfte und der mit den Wallstraßen rund um die Stadt herum reichte. Aufgrund der technischen Weiterentwicklung der Kanonen wurde dieser Rayon obsolet und man begann 1873, weit vor der Stadt und den Vororten, einen neuen äußeren Rayon entlang der Militärringstraße anzulegen...



Trifft
sich gut.
Senioren
Netzwerke
Köln

„Alles im Grünen Bereich“ – Köln und seine Grüngürtel Teil 2

Nach langwierigen Verhandlungen in der Stadt selbst und mit verschiedenen, auch internationalen Finanziers gelang es schließlich 1881, den inneren Rayon samt Stadtmauer dem preußischen Staat gegen eine Summe von 11,8 Millionen Mark abzukaufen. Das Stadtgebiet wurde mit der „Neustadt“ auf über 850 Hektar, mit ca. 300.000 Einwohnern mehr als verdoppelt. Hatte man zuvor schon seit 1827 begonnen, „zur Belehrung und Erbauung der gehobenen Bevölkerungsschichten“ kunstvoll bepflanzte Anlagen wie Stadtgarten, Flora und auch den Zoologischen Garten zu errichten, so wurde jetzt eine „Durchgrünung“ der Neustadt für die Allgemeinheit geplant. Neben den großzügig bepflanzten Alleen der Ringe kam als zentrale Volkswiese zunächst der Volksgarten hinzu, dann noch vor 1914 Stadtwald, Südpark, Klettenbergpark mit echtem Basaltfelsen (!), Blücher- und Vorgebirgspark und etliche weitere Sport-, Spiel- und Ruheplätze. Nach dem 1. Weltkrieg und dem Versailler Vertrag mussten alle Befestigungsanlagen geschleift werden und der damalige Kölner Oberbürgermeister Konrad Adenauer erreichte es, dass auch der äußere Rayon entlang der Militärringstraße nach einem Generalbebauungsplan des Hamburger Stadtplaners Fritz Schumacher in Parkanlagen umgewandelt wurde. So konnte ab 1922 nach Überwindung von Widerständen von Seiten der zu enteignenden Grundbesitzer mit der Anlage von Grünflächen und Sportanlagen auch im äußeren Grüngürtel begonnen werden. Schmuckstück wurde der Aachener Weiher, dessen Umbauung verhindert wurde und wo man jetzt auf den ehemaligen Trümmerbergen spazieren und das Museum bewundern kann. Und ganz neu kam dann 1969 noch der Klingelpützpark dazu. So können wir auch heute noch die Grüne Lunge Kölns genießen, zum Beispiel auch in einem Bildervortrag demnächst in der Weidenhof-Residenz.



Peter Nispel

Triff
sich gut.
Senioren
Netzwerke
Köln

Ansprechpartner*innen

Stammtisch 1 - Dagmar Freye

Tel: 02234-72464

dagmarfrey@gmx.de

Stammtisch 2 - Ute Tiby

Tel: 02234-498364

utiby1945@gmail.com

Walking - Vera Meurer

Tel: 0178-5842435

Kreativkreis - Brigitte Unverhau

Tel: 02234-498519

Kulturkreis - Hans-Werner Fuchs

Tel: 02234-47160

hans-wernerFuchs@gmx.de

Männerstammtisch - Walter Fröhling

Tel: 02234-72820

walter.froehling@t-online.de

Boule - Ernst Theis

Tel: 02234-6882878

ernst@theis.net

Redaktion ViSDP

Dagmar Hellriegel

Tel: 02234-9499688

dhellriegel@gmx.de

Sprecherrat

seniorennetzwerk.weiden@live.de

Homepage

www.seniorennetzwerkweiden.de

Servicestelle selbstorganisierte

SeniorenNetzwerke Köln

Tel: 0221-5603417 oder -16

www.seniorennetzwerke-koeln.de

Seniorenvertretung (Bezirksrathaus)

Sprechst.: 1.u.3. Montag i.M. 10-12 Uhr

Tel: 0221-22193254

svk.lindenthal@stadt-koeln.de

Seniorenberatung Lindenthal

ASB Tel: 0221-221 93225 oder

0221-66007195

Caritas Tel: 0221-94102989

Diakonie Tel: 0221-94114115

Jugendzentrum Weiden

Tel: 02234-942201

info@juze-weiden.jugz.de

Kölsch Hätz

Büro: Tel: 02234-2004042

info@koelschhaetz.de



Ein Programm der Kölner Wohlfahrtsverbände
in Zusammenarbeit mit der Stadt Köln.

**Redaktionsschluss
für das nächste Heft:
1. Juni 2024**

**Veranstaltungen des SeniorenNetz-
werks finden auf eigene Verantwortung
statt.**

